

Sprachenbrücken – Jazykové mosty

Sehr geehrte Lehrer:innen, sehr geehrte Schulleiter:innen,

ich wende mich im Namen des Interreg-Projektteams an Sie, um mich herzlich für das außergewöhnliche Interesse zu bedanken, das Sie bei unserem gemeinsamen Treffen im Ressort Pasečná gezeigt haben. Wir freuen uns sehr, dass der von uns angebotene Unterricht in Tschechisch und Deutsch als Fremdsprache nicht nur in Ihren Schulen und Gemeinden, sondern auch bei den Kindern und deren Eltern auf so positive Resonanz gestoßen ist.

Wie Sie wissen, war ursprünglich geplant, den Unterricht in jeder Gemeinde nur für eine Kindergartengruppe und eine Volksschulgruppe anzubieten. In einigen Gemeinden hat sich jedoch gezeigt, dass das Interesse der Kinder und ihrer Eltern die Kapazität der Gruppen, die für einen effizienten Sprachunterricht geeignet sind, übersteigt.

Da für uns das Interesse der Schülerinnen und Schüler von zentraler Bedeutung ist, sind wir jederzeit bereit, den Schulen entgegenzukommen und gemeinsam Lösungen zu suchen, die den Projektregeln entsprechen und gleichzeitig die Erwartungen und Wünsche aller beteiligten Seiten erfüllen.

In den Gemeinden, in denen sich mehr als 15 Kinder für den Unterricht angemeldet haben, schlagen wir folgendes Vorgehen vor:

In den Kindergärten verkürzen wir den Unterricht auf 2 × 20 Minuten.

In den Volksschulen teilen wir die Kinder in Gruppen von maximal 15 Schülern ein und bieten jeder Gruppe eine Unterrichtseinheit von 25 Minuten an.

Dieses Modell bringt zahlreiche Vorteile mit sich. Pädagogische und psychologische Forschungsergebnisse zeigen, dass sich Kinder im Vorschul- und frühen Schulalter nur über einen begrenzten Zeitraum voll konzentrieren können – kürzere Unterrichtsblöcke tragen daher zum Wohlbefinden im Unterricht bei und verhindern eine Überforderung der Schüler. Kleinere Gruppen schaffen zudem ein sicheres Umfeld, das den Kindern eine aktivere Beteiligung ermöglicht und den Lehrerinnen Raum für individuelle und differenzierte Arbeit bietet.

Wir sind überzeugt, dass eine solche Lösung auch für Sie akzeptabel ist. Wir danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und für die aktive Zusammenarbeit. Wir sind zuversichtlich, dass der Unterricht an Ihren Schulen erfolgreich verlaufen wird und wir gemeinsam ein inspirierendes Umfeld für die sprachliche Bildung der Kinder schaffen.

Mit freundlichen Grüßen

Hana Andrášová

Projektkoordinatorin